Stand: 15.12.2025 19:32:24

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/11717

"Anliegen der Deutschen aus Russland in den bayerisch-russischen Beziehungen berücksichtigen: Einsatz für ein Sozialversicherungsabkommen!"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/11717 vom 01.06.2016
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/15321 des SO vom 07.02.2017
- 3. Beschluss des Plenums 17/15450 vom 14.02.2017
- 4. Plenarprotokoll Nr. 96 vom 14.02.2017



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

01.06.2016 Drucksache 17/11717

Antrag

der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Anliegen der Deutschen aus Russland in den bayerisch-russischen Beziehungen berücksichtigen: Einsatz für ein Sozialversicherungsabkommen!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert,

im Rahmen der bayerisch-russischen Beziehungen die Verhandlungen über ein Sozialversicherungsabkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Russischen Föderation zu einem Schwerpunktthema zu machen und dabei die russische Seite zur Erreichung von Fortschritten in diesem Bereich nachdrücklich zu ermuntern.

Begründung:

Die Verhandlungen über ein Sozialversicherungsabkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland
und der Russischen Föderation sind schon länger ins
Stocken geraten. Angesichts der aktuellen weltpolitischen Lage sind die Bedingungen für substanzielle
Fortschritte in diesem Bereich zusätzlich schwerer
geworden. Umso wichtiger ist es, alle Möglichkeiten
zu nutzen, um hier die diplomatischen Bemühungen
nicht gänzlich einschlafen zu lassen, sondern am
Leben zu erhalten. Die Notwendigkeit eines solchen
Abkommens steht außer Frage, ist es doch den Deutschen aus Russland in unserer Gesellschaft momentan nur unter äußerst erschwerten und unzumutbaren

Bedingungen möglich, ihre russischen Rentenansprüche geltend zu machen. Die Behörden verlangen im Rahmen der Mitwirkungspflicht zur Ermittlung der Rentenhöhe von den Deutschen aus Russland die Beantragung ihrer russischen Rente. Fällt der Bescheid der russischen Behörden positiv aus, ist es Praxis, die Grundsicherung um den entsprechenden Betrag zu kürzen. Die hiervon betroffenen Deutschen aus Russland müssen sich nun selbständig um den Anteil aus russischen Rentenansprüchen unter gegenwärtig unzumutbaren Bedingungen kümmern. Hierfür müssen sie zu den entsprechenden Behörden nach Russland reisen, benötigen dort ein russisches Bankkonto sowie dort ansässige Bevollmächtigte, die sich dann um die Verwaltung und Überweisung der zumeist überschaubaren Renten bemühen. Zudem müssen die Betroffenen den russischen Behörden jährlich eine Lebensbescheinigung vorlegen. Neben dem hierdurch entstehenden Kostenaufwand macht der schwankende Wechselkurs des russischen Rubels die Bemühungen um die russischen Rentenansprüche zu einem mehr als unrentablen Unterfangen. Auf der anderen Seite gilt es aber auch im Sinne der deutschen Steuerzahler und der Solidargemeinschaft der Rentenversicherten einen geordneten Finanzfluss der in der Russischen Föderation erworbenen Rentenansprüche der Deutschen aus Russland sicherzustellen.

Entsprechend soll die Staatsregierung im Sinne der Deutschen aus Russland und allen weiteren Steuerzahlern im Freistaat Bayern die Frage eines Sozialversicherungsabkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Russischen Föderation im Rahmen der Fortentwicklung der bayerisch-russischen Beziehungen auf die Agenda nehmen. Da bei den kürzlichen Gesprächen des Ministerpräsidenten Horst Seehofer anlässlich seines Besuchs in Moskau entsprechend den internationalen diplomatischen Gepflogenheiten gegenseitige Vertraulichkeit vereinbart wurde, ist nicht ersichtlich, ob die Staatsregierung sich bereits in der geforderten Weise stark gemacht hat. Deshalb soll der Landtag als Vertretung der bayerischen Bürgerinnen und Bürger sie mit diesem Antrag offiziell auffordern, auf dieses Gebiet künftig einen besonderen Schwerpunkt zu legen.



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

Drucksache 17/15321 07.02.2017

Beschlussempfehlung und **Bericht**

des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, **Familie und Integration**

Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Drs. 17/**11717**

Anliegen der Deutschen aus Russland in den bayerisch-russischen Beziehungen berücksichtigen: Einsatz für ein Sozialversicherungsabkommen!

Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

Die Staatsregierung wird aufgefordert,

- 1. sich auf Bundesebene einzusetzen, dass das geplante Sozialversicherungsabkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Russischen Föderation schnell abgeschlossen wird und
- 2. im Rahmen der bayerisch-russischen Beziehungen, die russische Seite zur Erreichung von Fortschritten in diesem Bereich nachdrücklich zu ermuntern.

Berichterstatter: Dr. Hans Jürgen

Fahn

Mitberichterstatter: Dr. Gerhard Hopp

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag mitberaten.

2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 58. Sitzung am 1. Dezember 2016 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Zustimmung

SPD: Enthaltung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
B90/GRÜ: Zustimmung

in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag in seiner 53. Sitzung am 7. Februar 2017 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Zustimmung SPD: Enthaltung FREIE WÄHLER: Zustimmung B90/GRÜ: Zustimmung

der Beschlussempfehlung des federführenden

Ausschusses zugestimmt.

Joachim Unterländer

Vorsitzender

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

14.02.2017 Drucksache 17/15450

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 17/11717, 17/15321

Anliegen der Deutschen aus Russland in den bayerisch-russischen Beziehungen berücksichtigen: Einsatz für ein Sozialversicherungsabkommen!

Die Staatsregierung wird aufgefordert,

- sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass das geplante Sozialversicherungsabkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Russischen Föderation schnell abgeschlossen wird und
- 2. im Rahmen der bayerisch-russischen Beziehungen die russische Seite zur Erreichung von Fortschritten in diesem Bereich nachdrücklich zu ermuntern.

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures: Ich rufe den Tagesordnungspunkt 5 auf:

Abstimmung

über eine Europaangelegenheit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich jetzt um sein Handzeichen. – Das sind die CSU-Fraktion, die SPD-Fraktion, die FREIEN WÄHLER und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Keine Gegenstimme. Gibt es Stimmenthaltungen? – Keine Stimmenthaltung. Damit übernimmt der Landtag diese Voten. Wir fahren in der Tagesordnung fort.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratende Europaangelegenheit und die Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 5)

_		
-	bedeuten	•
டல	Denenien	

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder

Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss

(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder

Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss

(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Europaangelegenheit

 Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen: Aktionsplan für die Integration von Drittstaatsangehörigen; COM (2016) 377 final

BR-Drs. 380/16

Drs. 17/13384, 17/15322 (E) [X]

Gemäß §§ 149 Abs. 2 und 126 Abs. 3 S. 2 BayLTGeschO: Abweichendes Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

Anträge

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Gelebte Tradition: Bayerischen Amateurtheaterverband nachhaltig unterstützen Drs. 17/10868, 17/15268 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

3.	Antrag der Abgeordne Gudrun Brendel-Fisch Bayerisches Amateurt Drs. 17/13189, 17/152	er u.a. CSU heater stärken 69 (E)	rtz, Oliver Jörg,	
	Votum des federführer Wissenschaft und Kun			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z	
4.	Antrag der Abgeordne Georg Rosenthal u.a. Alle bayerischen Amat Drs. 17/14078, 17/152	SPD eurtheater fördern!	Martina Fehlner,	
	Votum des federführer Wissenschaft und Kun			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		Z	Z
5.	Antrag der Abgeordne Dr. Hans Jürgen Fahn Anliegen der Deutsche Beziehungen berücksi Drs. 17/11717, 17/153	u.a. und Fraktion (FR en aus Russland in del chtigen: Einsatz für eir	EIE WÄHLER) n bayerisch-russischer	
	Votum des federführer Arbeit und Soziales, Ju		egration	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		ENTH		Z
6.	Antrag der Abgeordne und Fraktion (FREIE V Metropolregion ernst n Drs. 17/12419, 17/150	VÄHLER) ehmen – Ein Staatsth		Häusler u.a.
	Votum des federführer Wissenschaft und Kun Die CSU-Fraktion hat	st	"Ablehnung" zugrunde	zu legen.
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z

7.	Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Angelika Weikert, Doris Rauscher u.a. und Fraktion (SPD) Bestandsgarantie und weiterer Ausbau in der Asylsozialberatung Drs. 17/12619, 17/15314 (A)			
	Votum des federführer Arbeit und Soziales, Ju		egration	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			
8.	Antrag der Abgeordne Katharina Schulze u.a. Sicherheitswacht abso Drs. 17/13078, 17/151	. und Fraktion (BÜND) haffen		
	Votum des federführer Kommunale Fragen, Ir		Sport	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	ENTH	A	Z
9.	Antrag der Abgeordne Gudrun Brendel-Fische Gewinnermittlung nach land- und forstwirtscha Drs. 17/13223, 17/152	er u.a. CSU n Durchschnittssätzen ıftliche Betriebe weiter	für kleine	
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		ENTH		Z
10.	Antrag der Abgeordne Klaus Adelt u.a. SPD Gebühren bei Falscha Drs. 17/13501, 17/152	larmeinsatz abschaffe		engert,
	Votum des federführer Kommunale Fragen, Ir		Sport	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z

zur 96. Vollsitzung am 14. Februar 2017

11.	Antrag der Abgeordneten Helga Schmitt-Bussinger, Isabell Zacharias,
	Martina Fehlner u.a. SPD
	Situation der Kindertheater in Bayern
	Drs. 17/13564, 17/15025 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Atomkonzerne nicht aus der finanziellen und moralischen Verantwortung für den Atommüll entlassen Drs. 17/13693, 17/15265 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH		Z

13. Antrag der Abgeordneten Erwin Huber, Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU

Kommunale Innen- und Außenbeleuchtung gegen energieeffiziente Alternativen austauschen

Drs. 17/13790, 17/15039 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

14.	Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Keine Auftragsvergabe für den 2. S-Bahn-Tunnel in München vor erneuter Berechnung der Wirtschaftlichkeit Drs. 17/13813, 17/15304 (A)			
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	A	ENTH	Z
15.	Dringlichkeitsantrag de Kathi Petersen u.a. un Mittelschulen stärken - Drs. 17/13819, 17/152	d Fraktion (SPD) - Weiterentwicklung zu		
	Votum des federführer Bildung und Kultus	nden Ausschusses für		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		A	
16.	Dringlichkeitsantrag de Günther Felbinger u.a. Mittelschule stärken – und beruflichen Ansch Drs. 17/13828, 17/152	und Fraktion (FREIE Fokus auf Berufsorien luss richten!	WÄHLER)	treibl,
	Votum des federführer Bildung und Kultus	nden Ausschusses für		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			ENTH
17.	Antrag der Abgeordne Klaus Adelt u.a. SPD Einsatz von Videokonf Verfahren verstärken Drs. 17/13878, 17/152	erenztechnik in gerich		
	Votum des federführer Verfassung, Recht und			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z

18.	Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
	Nachberatung anerkannter Flüchtlinge ermöglichen – Änderung der Förderrichtlinie für die Asylsozialberatung
	Drs. 17/13884, 17/15315 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Eric Beißwenger, Alexander Flierl, Michaela Kaniber u.a. CSU Bayerisches Sonderprogramm Landwirtschaft (BaySL) für kleinstrukturierte Milchviehbetriebe erweitern Drs. 17/13893, 17/15288 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Thorsten Schwab, Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU Rückgang der staatlichen Betriebsleitung und -ausführung im Kommunalwald verträglich gestalten Drs. 17/14047, 17/15289 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	A	A	Α

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Dezentralen Hochwasserschutz stärken Drs. 17/14110, 17/15266 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	Z	Z

Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Verfahren der Lehrereinstellung und des Versetzungsverfahrens
transparent gestalten – jungen Lehrkräften Planungssicherheit geben!
Drs. 17/14155, 17/15153 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
团	团	Z	Z

Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
 Steuerliche Absetzbarkeit von energetischen Gebäudesanierungen endlich beschließen
 Drs. 17/14189, 17/15294 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Schwachstellen beim Digitalfunk beseitigen Drs. 17/14192, 17/15272 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	团	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Anton Kreitmair, Angelika Schorer, Dr. Otto Hünnerkopf u.a. CSU Investitionsförderprogramme weiterentwickeln Drs. 17/14425, 17/15290 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

zur 96. Vollsitzung am 14. Februar 2017

 Antrag der Abgeordneten Anton Kreitmair, Angelika Schorer, Joachim Unterländer u.a. CSU Gemeinschaftsverpflegung Drs. 17/14457, 17/15291 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

27. Antrag der Abgeordneten Josef Zellmeier, Joachim Unterländer, Kerstin Schreyer u.a. CSU Position der Deutschen aus Russland durch ein Sozialversicherungsabkommen jetzt stärken! Drs. 17/14467, 17/15323 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z